

7 Steps - Erasmus STT

Sie interessieren sich für eine Erasmus-Förderung für Fort- und Weiterbildung?

Was ist zu tun?

1. Wählen Sie 2-3 für Sie in Frage kommende **Unis bzw. Sprachschulen** aus.

Orientierungshilfe – auch zu Mindestaufenthalt – finden Sie hier:

<https://www.uni-speyer.de/erasmus>

(s. STT) und kontaktieren Sie bitte ca. 8 Wochen vor Ihrem geplanten Aufenthalt mit einem kurzen **Motivationsschreiben**, in dem Sie den dienstlichen Bezug zu Ihrem Aufenthalt darlegen, das Akademische Auslandsamt (AAA), Frau Scherrer: scherrer@uni-speyer.de und Frau Grunenberg: grunenberg@uni-speyer.de

Kontaktieren Sie danach die **Partneruni/Sprachschule** und besprechen Sie ihren Fortbildungsaufenthalt inhaltlich und zeitlich

2. Nach Zusage erstellen Sie den **Dienstreiseantrag** und geben ihn unterzeichnet im Original an das AAA weiter

3. Das **Mobility Agreement** wird erstellt (Details der Lerninhalte der Fortbildung) mit Unterstützung durch das AAA

4. Bereitstellung des **Grant Agreements** mit den Förderbeträgen durch das AAA

5. Wichtig für Ihre Planung:

- Das Mobility Agreement muss mindestens digital vor Antritt der Mobilität abgeschlossen sein
- Das Grant Agreement muss ebenfalls mindestens digital vor Antritt der Mobilität vorliegen

6. Im Falle von Job-Shadowing:

Als Nachweis für Ihren Aufenthalt reichen Sie bitte das unterzeichnete **Certification of Stay** im Original beim AAA direkt nach Absolvierung Ihrer Mobilität ein.

7. Bei Absolvierung von Sprach- bzw. Fachkursen:

Es reicht eine unterzeichnete **Teilnahmebescheinigung im Original**

Bitte beachten Sie, dass die Dokumente in Computerschrift zu ergänzen sind, nicht handschriftlich. Vielen Dank.

Info:

[Zusätzliches Sprachangebot bietet der OLS](#)

Sie erhalten automatisch nach Beendigung Ihres Erasmus+ Austauschs eine Einladung zum EU-Survey. Ihre Teilnahme ist verpflichtend.

Bitte beachten Sie, dass das Akademische Auslandsamt Einsicht in die Daten des EU Surveys hat und haben muss.